

Januar 2022

Veranstaltungen und Berichte
aus Einrichtungen auf
anthroposophischer Grundlage
im Raum Hamburg

Erscheint monatlich

Der Hinweis – online unter
www.hinweis-hamburg.de

hinweis

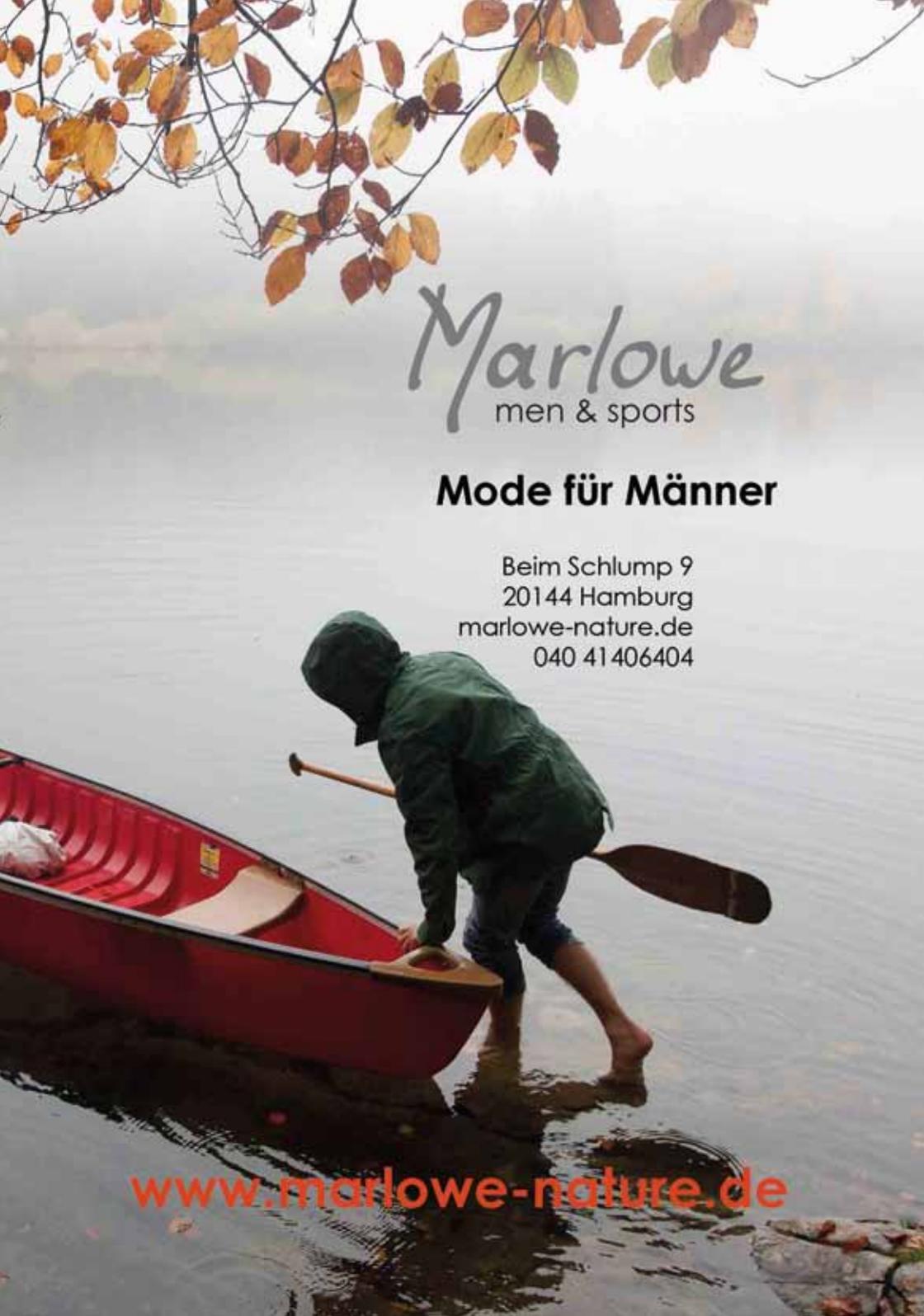


Hilma af Klints Werk. Public domain, wikipedia/commons/7/78/Hilma af Klint 1907 -
The key to the work up to this point.jpg

"Ich male für die Zukunft"

Die schwedische Malerin Hilma af Klint

Zusammenfassung eines Vortrages



Marlowe
men & sports

Mode für Männer

Beim Schlump 9
20144 Hamburg
marlowe-nature.de
040 41 406404

www.marlowe-nature.de

Editorial

*Liebe Leserinnen und Leser,
willkommen in 2022. Auch in diesem
Jahr stehen wir wieder vor der Heraus-
forderung, auf unsere Kraft zu besinnen,
unsere Mitte zu finden und uns immer
wieder neu auszurichten. Mir ist im
letzten Jahr ein Satz begegnet, bei dem
ich dachte: Darum geht es, das ist das
Motto unserer Zeit.*

*„In Zeiten, in denen Niedergangskräfte do-
minieren,
kommt es auf den ganzen Menschen an,
auf den Entschluss,
nicht mit dem Strom und nicht gegen den
Strom zu schwimmen,
sondern Neuland zu schaffen,
in sich selbst und in seinem Wirkenskreis.“*

(wird Rudolf Steiner zugeschrieben, die Quelle ist unbekannt)

*Als ich im November letzten Jahres den
Vortrag über Hilma af Klint hörte, fand
ich beeindruckend, wie diese Frau Neu-
land geschaffen hat.*

*Es waren ganz andere Zeiten und He-
rausforderungen als heute, aber in den
damaligen Verhältnissen hat sie mit dem
abstrakten Malen, in ihrer Biografie und
in ihrem Umfeld mutig Neues geschaffen.
Ich erlebe es wie eine kleine Kostbarkeit,
sie entdeckt zu haben.*

*Vielleicht passiert es Ihnen auch, dass
Sie beim bewältigen Ihrer jeweiligen Le-
benssituation in diesen herausfordernden
Zeiten Kostbar-
keiten finden.*

*Das wünsche ich
Ihnen jedenfalls in
diesem neuen Jahr,
Ihre*

Christine Pflug



Die Freie Waldorfschule Stade sucht
ab sofort oder später eine**e* Kolleg*in
für das Fach

Französisch

mit Berechtigung zur Abnahme des Abiturs.
Deputatsgröße ab 50%, in Kombination mit
weiteren Nebenfächern ist ein höherer
Stellenumfang möglich.

Des Weiteren suchen wir

Klassenlehrer*innen

Deputatsumfang: je nach Nebenfach bis zu
24/24 Stunden. Ab sofort oder zum Schuljahr
2022/23

und eine Lehrkraft für

Mathematik und Physik

(w / m / d) in der Oberstufe mit einer
Prüfungsberechtigung für das Abitur.
Der Deputatsumfang beträgt 24 / 24 Stunden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Freie Waldorfschule Stade
Personalkreis
Henning-von-Tresckow-Weg 2
21684 Stade

s.ganske@waldorfschule-stade.de



Freie Waldorfschule Stade
www.waldorfschule-stade.de



**EINE GIFFTFREIE
LANDWIRTSCHAFT
BRAUCHT DEINEN
KONTOWECHSEL**

Als erste Bank Deutschlands setzen wir uns für eine Abgabe auf Spritz- und Düngemittel ein. Zeige auch du Haltung mit dem GLS Girokonto: damit dein Geld ausschließlich sozial und ökologisch wirkt – konsequent nachhaltig und transparent. glsbank.de

Filiale Hamburg
Düsternstr. 10

GLS Bank
das macht Sinn

Inhalt

In diesem Heft:

"Ich male für die Zukunft"

Die schwedische Malerin Hilma af Klint

Termine

Regelmäßige Veranstaltungen

Veranstaltungsanzeigen

Adressen

Impressum

Kleinanzeigen

Seite 7

Seite 18

Seite 28

Seite 32

Seite 34

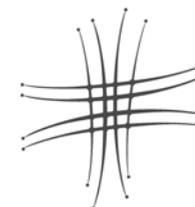
Seite 38

Seite 41

ZUKUNFT GEBEN

Der „Hinweis“ wird herausgegeben von der Gemeinnützigen Treuhandstelle Hamburg e.V. (www.treuhandstelle-hh.de). Seit Gründung 1988 gestaltet Christine Pflug den Hinweis als eigenständigen Verlag zu Veranstaltungen von anthroposophischen Initiativen und Einrichtungen in der Region Hamburg. Neben den Terminen machen inhaltliche Artikel, Kunst und Beilagen zu besonderen Ereignissen aus allen Themen- und Lebensbereichen den „Hinweis“ zu einem Bestandteil des gesellschaftlichen und persönlichen Lebens in Hamburg.

Die Träger der Veranstaltungen, überwiegend gemeinnützige Organisationen, unterstützen und ermöglichen die Publikation.



GEMEINNÜTZIGE TREUHANDSTELLE HAMBURG e.V.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen
Schulbegleiter (m/w/d), 84 %-Stelle

Für die Begleitung eines Schülers in der Mittelstufe suchen wir eine Persönlichkeit mit pädagogischen Vorerfahrungen. Eine pädagogische Qualifikation ist wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Die Anstellung wäre vorerst bis zum Ende des aktuellen Schuljahres befristet. Eine Verlängerung hängt von der Bewilligung der Schulbehörde ab. Eine solche ist jedoch zu erwarten.

Bewerbung senden an:

Christophorus Schule – Personaleinstellung

Frau Klimmeck-Meis, Herr Taillebois

Bergstedter Chaussee 205

22395 Hamburg

Telefon 040 604 428 – 10 (Fax – 25)

bewerbung@christophorus-hamburg.de

„Ich male für die Zukunft“

Die schwedische Malerin Hilma af Klint

Wer war diese schwedische Malerin, wegen der die Kunstgeschichte umgeschrieben werden muss? Sie war vor Kandinsky, Malewitsch, Jawlensky und anderen eine Pionierin der Abstraktion. Warum waren ihre 1.300 Werken jahrzehntlang unbekannt, brachten aber im Jahr 2019 dem Guggenheim Museum die meistbesuchte Ausstellung seiner Geschichte? Zentral ist die Spiritualität in der Malerei von Hilma af Klint, die schon als 17-jährige an okkulten Sitzungen teilnahm. Sie beschäftigte sich unter anderem mit Anthroposophie, hatte eine Begegnung mit Rudolf Steiner und besuchte viele Jahre seine Vorträge.

Grundlage für folgenden Artikel ist ein Vortrag von Tabea Hattenhauer, Pfarrerin in der Christengemeinschaft Harburg, den sie dort am 25. November 2021 hielt.

Hilma af Klint (1862-1944) war eine schwedische Malerin, deren Neuentdeckung als die kunsthistorische Sensation der vergangenen Jahre gilt. Als sie Anfang des 20. Jahrhunderts begann, abstrakt zu malen, gab es „keine Vorbilder in der Kunstgeschichte, nicht bei den alten Meistern und auch nicht bei den modernen Zeitgenossen.“¹ Das Unsichtbare lag in der Luft: Das elektrische Licht wurde erfunden, ebenso das Telefon und die Röntgentechnik. Hilma af Klint wollte das Unsichtbare auf die Leinwand bannen.

Sie wusste, dass sie ihrer Zeit voraus war: Mit siebzig Jahren verfügte sie, dass ihre Bilder erst 20 Jahre nach ihrem Tod zu sehen sein sollten. Als sie 1944 starb, hatte sie ihre Bilder wie in eine





grupp IX/SUW, serie SUW/UW", 1915. Stiftelsen Hilma af Klints Verk. Photo: Moderna Museet/Albin Dahlström. Public domain. <https://commons.wikimedia.org/wiki/AnonymousUnknown author>

Hilma af Klint "Svanen, nr 17"

Zeitkapsel gesteckt: Sie ruhten sorgfältig in Holzkisten verpackt auf einem Dachboden hoch über den Boulevards von Stockholm. 1966 öffnete ihr Erbe und Neffe Erik af Klint die Kisten mit den 1.300 Gemälden und 124 Notiz- und Skizzenbüchern. Nichts sollte davon verkauft werden, alles sollte zusammenbleiben. 1972 gründete er die Hilma af Klint Stiftung, in deren Besitz noch heute das Werk ist.

Bei den ersten Versuchen, die Bilder auszustellen, stieß man auf kein Interesse. „Daran merkt man, wie der Kunstmarkt arbeitet, nämlich viel mit Geschichten. Beispielsweise ist es wichtig, wer die Person ist. Kandinsky hatte von sich postuliert, er habe die Abstraktion erfunden, erklärt, warum er bestimmte Formen gewählt hat. Hilma af Klints

Bilder hatten sehr große Ausmaße; man war sich damals nicht sicher, wie man diese Bilder einzuordnen hatte, sie passten nicht in die erzählte Geschichte. Es war auch in dieser Zeitepoche äußerst unüblich, dass Frauen überhaupt an einer Kunstakademie studierten, geschweige denn Beachtenswertes erschufen.“ (Tabea Hattenhauer)

Hilma af Klint hat ein einziges Selbstportrait gemalt; ihre Person sollte nicht im Zentrum stehen. Sie wollte hinter ihrer Kunst verschwinden. Ihre privaten Tagebücher hat sie allesamt vernichtet. Als einziges blieben die Notizbücher zu ihrer Arbeit und ihrer spirituellen Entwicklung.

Zu ihrer Biografie

Hilma af Klint wurde am 26. Oktober 1862 an einem Sonntag geboren, auf Schloss Karlberg in der Nähe von Stockholm. Sie war das vierte Kind von Mathilda Sontag und Victor af Klint. Der Vater war Offizier bei der schwedischen Marine, die Familie war wohlhabend. Der Großvater Gustav fertigte Seekarten für die gesamte Nord- und Ostsee an. Hilma betrachtete schon früh diese Seekarten mit den feinen, gestrichelten Linien, die das Unsichtbare, nämlich die Tiefe der See sichtbar machen. Dieses Motiv der gestrichelten Linien tauchte in ihren



Hilma af Klint - The Ten Largest No. 7 - Adulthood_-_1907 Public domain, via Wikimedia Commons

späteren malerischen Werken immer wieder auf.

Hilma hatte ein großes zeichnerisches Talent. Sie wurde an der Kunstakademie in Stockholm aufgenommen, was damals eine sehr neue, revolutionäre

Möglichkeit für Frauen war. Unter den männlichen Malern gab es starke Vorbehalte; z. B. hielt der schwedische Maler Karl Larsson, ein Zeitgenosse, es für Verschwendung, eine künstlerische Ausbildung an Frauen zu vergeben. (Das

Hilma af Klint - The Ten Largest No. 6 Erstellt: 1907

<https://artblart.com/2020/07/17/exhibition-hilma-af-klint-artist-researcher-medium-at-moderna-museet-malmo/>, Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=99160917> Grupp IV, nr 6. De tio största, Mannaäldern, 1907 Tempera på papper uppfodrad på duk 315 x 234 cm HAK107 © Stiftelsen Hilma af Klints Verk. Hilma af Klint - <https://artblart.com/2020/07/17/>



betraf in dieser Zeit nicht nur die Kunst, sondern auch die wissenschaftlichen Ausbildungen.) Hilma hatte an der Akademie großen Erfolg; sie bekam Preise, diese wurden ihr aber im Gegensatz zu den männlichen Mitstudenten in einem Nebengebäude verliehen. Ihre Bilder waren zunächst klassisch: Landschaften, Portraits, Motive aus Sagen. Es kamen zu dieser Zeit in der Malerei neue Tendenzen auf, z. B. bei Edvard Munch, aber die Motive waren immer noch gegenständlich. Da sie eine gute Zeichnerin war, arbeitete sie nach Abschluss



<https://www.guggenheim.org/exhibition/hilma-af-klint>. Von Ryan Dickey from Evanston, IL / Chicago, United States - Flickr, CC BY 2.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=98999434>

Die Ausstellung im Guggenheim Museum

des Studiums als Illustratorin für das Veterinärmedizinische Institut. Sie verfertigte naturwissenschaftlich genaue Zeichnungen - damals gab es für solche Zwecke noch keine Fotografien. Und sie verkaufte Portraits und Landschaftsbilder. Auf diese Art hätte ihre künstlerische Laufbahn weitergehen können. Aber durch ihre innere Entwicklung, die parallel zu der äußeren Ausbildung verlief, eröffnete sich ihr ein anderer Weg. Mit 17 Jahren nahm sie zum ersten Mal an einer spiritistischen Séance teil. Séancen waren Ende des 19. Jahrhunderts durchaus gängig, und es gab eine breite Akzeptanz, dass man von der geistigen Welt, d. h. in der Regel von Verstorbenen, Nachrichten erhielt. Madame

Curie, eine Zeitgenossin, ging damals mit ihrem Mann auch zu solchen Sitzungen, ebenso etliche Künstler und Literaten. Es wurde in diesen Sitzungen aufgeschrieben oder gemalt, was aus der geistigen Welt kam. Als Hilma 18 Jahre alt war, starb ihr jüngste Schwester. Man kann sich vorstellen, dass das ihr Interesse an der Welt der Verstorbenen noch gesteigert hat.

eine neue Art zu malen

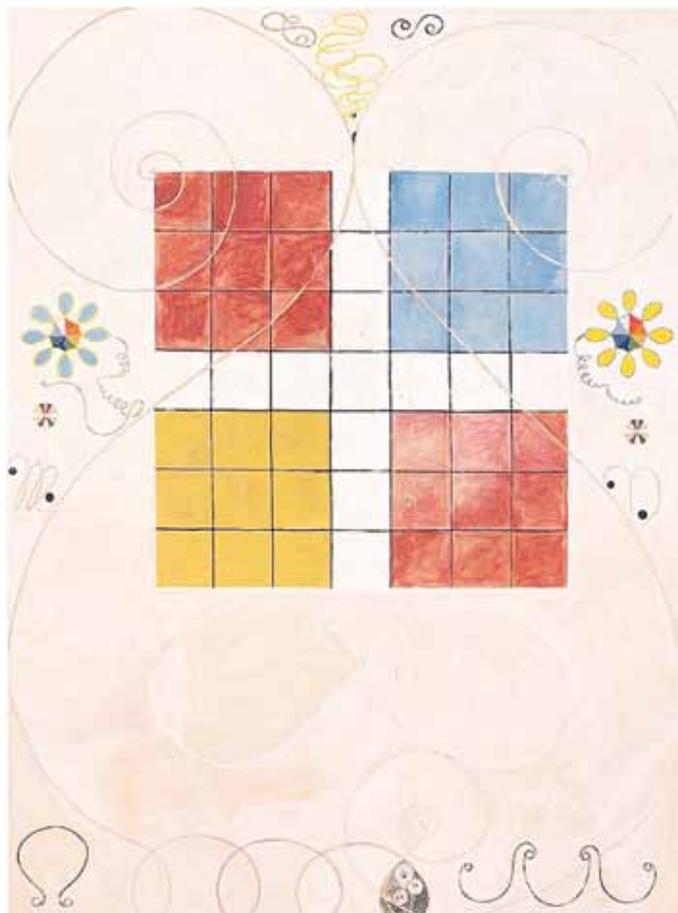
1896 gründet sie zusammen mit vier Freundinnen eine eigene spiritistische Gruppe „Die Fünf“ (de Fem). Sie richteten in einer Wohnung einen Altar ein, „teilen so gut wie alles. Den Wunsch, Künst-

lerin zu werden. Den Glauben an die Zugänglichkeit höherer Welten. Das Ideal einer freiheitlichen Gesellschaft.“¹ Diese Zusammenkünfte bereiten Hilma auf eine neue Art zu malen vor. Es kommt der Moment, als eines der geistigen Wesen sie selbst erwähnt: „..... Ich bin hier. Ich will mit Hilma sprechen. Ich bin ihr Schutzgeist und habe ihre Vervollkommnung zum Auftrag. Es ist ein klares

Licht auf deinen Weg gekommen, lasse es nicht durch die dunklen Schatten des Zweifels verdeckt werden, sondern wandere froh und demütig in seinem Schein“. Es entsteht langsam ein Prozess, der sie zu ihren Aufgaben führt. Verschiedene geistige Wesen geben ihr den Auftrag zu malen, aber ganz anders, als sie es in der Akademie gelernt hat. 1906 beginnt sie abstrakt zu malen. Für die

Formen, die Hilma af Klint in ihrem Atelier in der Hamngatan auf das Papier bringt, gibt es keine Vorbilder in der Kunstgeschichte, weder in der Vergangenheit noch bei Zeitgenossen. Die kleine, zierliche Frau malt auf dem Fußboden ihre 3,15 mal 2,35 Meter großen Bilder, barfuß läuft sie über das Papier und zeichnet Linien, Schriftzeichen, Buchstaben, trägt Flächen auf. Sie steht dabei im Dialog mit ihrer inneren Stimme „Ich begann sofort mit der Arbeit und ging so vor, dass die Bilder direkt durch mich hindurch gemacht wurden, mit einer unglaublichen Kraft“. Für ein Bild von 2 mal 3 Metern braucht sie zwei Tage, den Zyklus von 10 Bildern schafft sie in

Hilma af Klint - The Ten Largest no. 10 - Old Age 1907 Public domain wikimedia commons



zwei Monaten. 1915 schließt Hilma mit 193 Gemälden ihre erste große abstrakte Reihe ab.

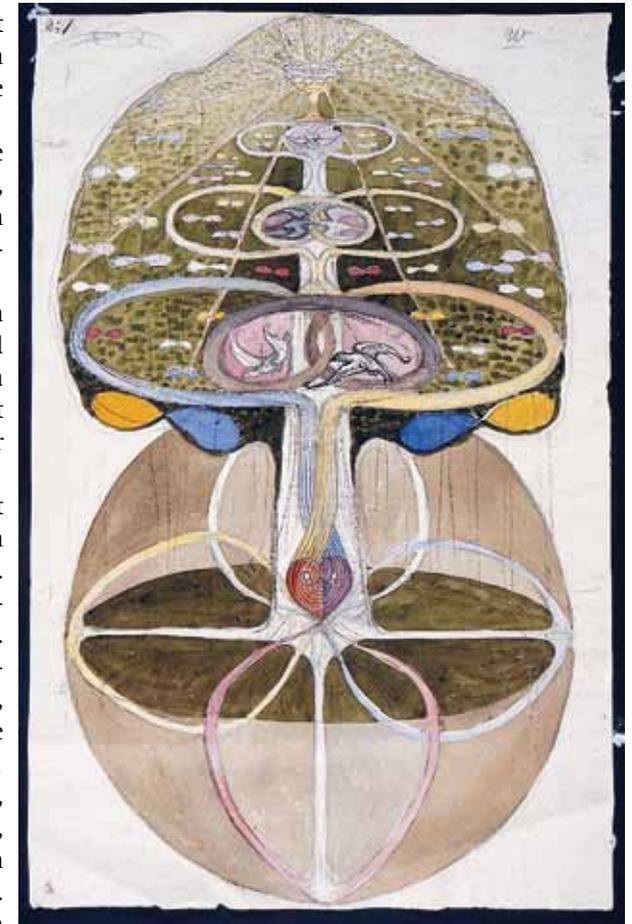
Sie unternimmt viel, um ihre Werke zeigen zu können, 1913 in Stockholm, 1928 in London, stößt aber auf Widerstände.

1938 zeigt sie ihrem Neffen Erik af Klint ihre Bilder und macht ihn später zu ihrem Alleinerben. Sie bestimmt auch, dass die Bilder immer zusammen bleiben sollen.

Am 21. Oktober 1944 stirbt sie im Alter von 81 Jahren an den Folgen eines Unfalls. Hilma af Klint besaß eine ungewöhnlich breite Bildung. Sie war eine moderne Person: „Ging ins Kino, reiste, telefonierte und zeigte ihre Bilder mit Diaprojektoren“. 1 Sie war nüchtern, weltoffen, dachte klar und scharfsinnig, interessierte sich schon früh für Naturwissenschaften. Gleichzeitig setzte sie sich mit dem Christentum, der Theosophie, den Rosenkreuzern auseinander.

Begegnung mit Rudolf Steiner

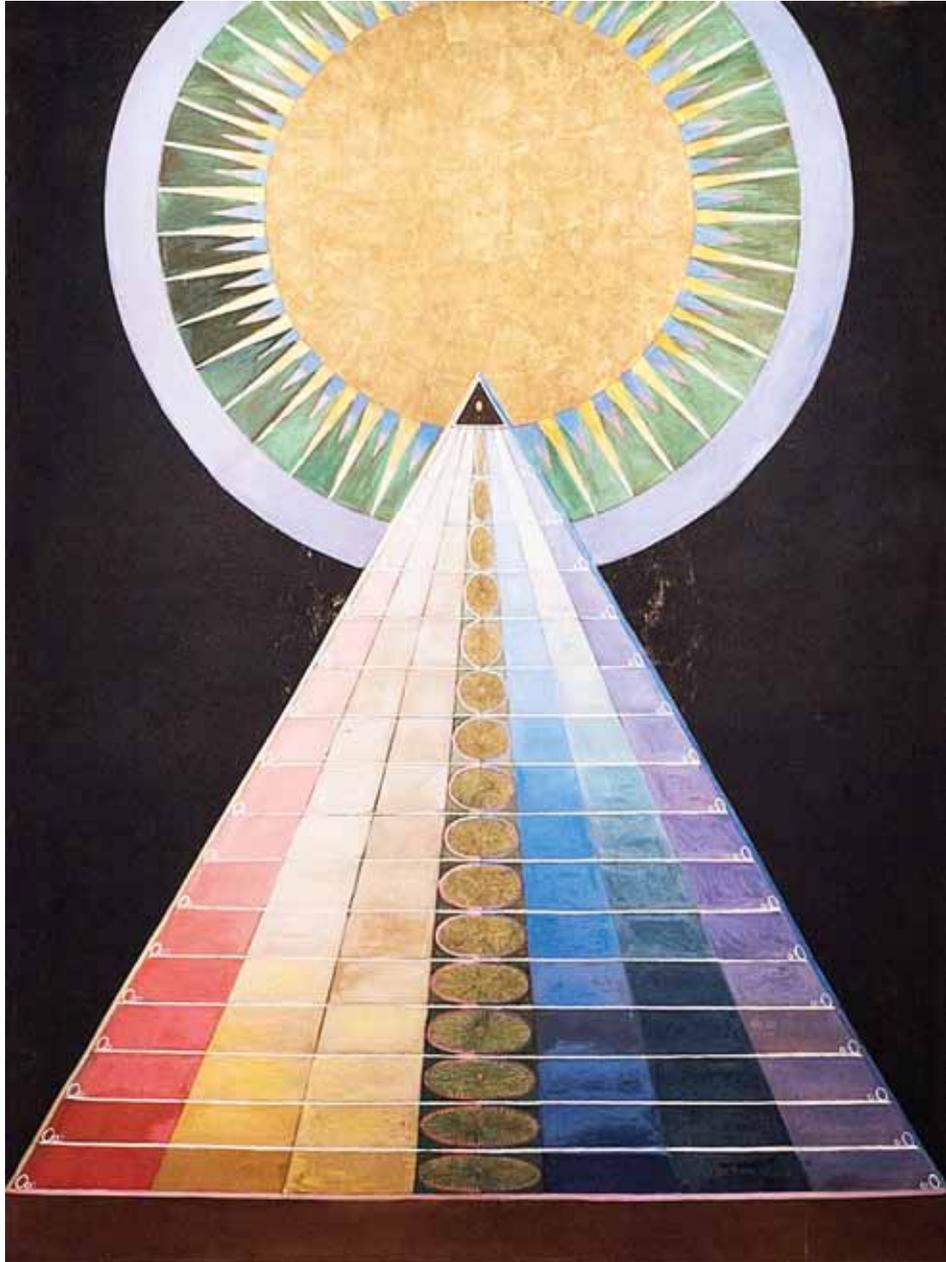
1908 hört sie in Stockholm einen Vortrag von Rudolf Steiner. Sie schreibt ihm und bittet ihn um ein Urteil zu ihren Arbeiten. Tatsächlich kommt er dorthin, das Gespräch scheint aber eher ernüchternd zu sein: Sie hätte doch ihre Meister in der geistigen Welt, an die sie sich halten



Hilma af Klint, no date, Untitled 05. Public domain, wikimedia commons

solle; aber dieses „mediumistische Arbeiten“ würde nicht begrüßen, sie solle mehr aus sich selber herausarbeiten.

Mit etwa 44 Jahren, während des ersten Weltkrieges, zieht sie aus Stockholm weg und bezieht ein selbstentworfenes Atelier auf der Insel Munsö. Zu dieser Zeit lernt sie ihre dritte Lebensgefährtin Thomasine Andersson kennen. Hilma war nie verheiratet, sondern hat ihr Leben immer mit Frauen verbracht. Es gab drei



Hilma af Klint - Altarpiece No. 1 Group X Rhododendrites (13919).jpg Public domain wikimedia commons



Hilma af Klint - Group X, No. 2, Altarpiece, 1915. Rhododendrites. Public domain. wikimedia commons



Hilma af Klint – Group IX/SUW, The Swan, No. 9, 1915.
Rhododendrites. Public domain, wikimedia commons

Frauen, die im Laufe ihres Lebens eine große Bedeutung hatten, „Dualseelen“ nannte sie diese Begegnungen. Thomasine Andersson spielt insofern eine wichtige Rolle, weil sie fließend Deutsch spricht. Die beiden Frauen machen von 1920 bis 1930 fast jedes Jahr eine Reise nach Dornach und hören dort Vorträge von Rudolf Steiner. Hilma schreibt nochmal an Rudolf Steiner, um zu erfragen, was mit ihren Arbeiten geschehen solle, „gibt es eine Verwendung oder soll ich sie zerstören?“ Sie bekommt aber keine Antwort. Nach dem Tod von Rudolf Steiner 1925 ist sie sehr enttäuscht, was in der Anthroposophischen Gesellschaft passierte, und so beschließen die beiden, dass sie nicht mehr hinfahren wollen. Hilma muss sich eingehend mit der Anthroposophie beschäftigen haben, denn

in einem Verzeichnis ihrer Bibliothek findet man fast die komplette Gesamtausgabe von Rudolf Steiner.

ihr „Tempel“

Hilma af Klint hatte die Vorstellung, dass ihre Gemälde in einem Tempel hängen sollten. Mit zunehmendem Alter hat sie genaue Skizzen gemacht von so einem Gebäude, aber es hatte nicht die Form eines antiken Tempels mit Säulen, sondern war ein spiralförmiges Gebäude. Sie hatte die Vorstellung, dass ihre Bilder in einem spiralförmigen Weg zu sehen und zu erfahren sein sollten. Und im Zentrum sollten drei große Bilder hängen. Dieses Gebäude wurde damals nicht realisiert.

Wie kamen ihre Bilder an die Öffentlichkeit?

Zunächst interessiert sich niemand für Hilma af Klint. 1986 gibt es eine erste Ausstellung, doch die Kunstkritiker äußern sich abschätzig. Das führte dazu, dass ihr Werk wieder in der Versenkung verschwindet. 2013 gibt es dann eine Ausstellung in Stockholm, die bis 2016 in mehreren Ländern Europas Station macht. Diese Ausstellung hat über eine Millionen Besucher! Das ist ein bahnbrechender Erfolg, die Menschen sind plötzlich interessiert. Die Krönung geschieht 2018, als das Guggenheim Museum in New York das ganze Haus leerräumt und

eine Einzelausstellung „Paintings for the Future“ ermöglicht. Das Besondere an dieser Situation: Dieser Bau von Frank Lloyd Wright ist eine Spirale. Es ist genau ihr Tempel, den sie sich für ihre Bilder gewünscht und erhofft hat! Mit über 600.000 Besuchern ist es die meistbesuchte Ausstellung dieses Museums und der Katalog ist die meistverkaufte Publikation dieses Hauses. Die Menschen stehen Tag für Tag, Woche für Woche um den Block, um in die Ausstellung zu kommen. Sie haben quasi „mit den Füßen abgestimmt“, während sich die Kunstkritiker unterhalten, ob man Hilma af Klint ernstnehmen könne und in welche Schublade man sie stecken solle. Die Zuschauer dagegen sind begeistert und können sich nicht sattsehen. 1906, als Hilma mit dem abstrakten Malen begann, notierte sie: „Die Versuche, die ich unternommen habe, werden die Menschheit in Erstaunen versetzen.“ Das Meditative, was diese Bilder ausstrahlen, und die Inhalte, die offensichtlich aus einer geistigen Welt geflossen sind, drücken etwas aus, was für uns in der hiesigen Welt unsichtbar ist. Hilma af Klint hat versucht, eine immaterielle Welt in eine malerische Sichtbarkeit zu übersetzen; sie nannte es auch ihre „astralen Gemälde“.

Warum sind die Bilder heute so populär?

„Auf einer äußeren Seite könnte man sagen, dass sie wie Pop-Art wirken; sie erscheinen modern, plakativ, man könnte daraus ein Poster machen. Aber das ist es nicht allein, sonst hätten sie nicht

diese starke Wirkung. Es wird immer wieder beschrieben, dass Menschen sehr lange Zeit vor diesen Bildern zubringen und mitunter in Tränen ausbrechen. Ihre Seelenbilder, so könnte man ihre „astralen Bilder“ auch nennen, sprechen direkt bei den Menschen etwas an, was nicht über die Interpretation oder den Verstand kommt, sondern über die Farbe, die Form, die Bewegung. Vielleicht sind die Menschen heute dafür sogar offener als zur damaligen Zeit. Damals wurde mehr akademisch auf die Bilder geschaut, und wenn man unter diesem Gesichtspunkt nichts erkennen konnte, waren sie uninteressant. Sich in aller Offenheit einem Bild auszusetzen und sich berühren zu lassen, ist eine moderne Qualität, die in den letzten einhundert Jahren zunehmend gewachsen ist. Darauf hat sie vertraut und sagte damals auch: ‚Ich male für die Zukunft.‘“ (T. Hattenhauer)



Tabea Hattenhauer

Zusammenfassung des Vortrages: Christine Pflug

¹ Julia Voss: Hilma af Klint - "Die Menschheit in Erstaunen versetzen" S. Fischer Verlag, Frankfurt am Main 2020 ISBN 9783103973679

Es gibt zahlreiche Beiträge auf youtube zu Hilma af Klint

Termine

Liebe Leser*innen,
aufgrund der Corona-Bestimmungen ist es unsicher, ob überhaupt und unter welchen Bedingungen die Veranstaltung stattfinden kann. Erkundigen Sie sich bei den jeweiligen Veranstaltern.

Samstag, 1. Januar

Rudolf Steiner Haus, 15.00

Neujahr – Festlicher Jahresbeginn: Elias der Prophet und Johannes der Täufer.
Führung durch eine Ausstellung von Gemälden zum Leben des Elias von Alfred Kon.
16.30 – 17.30

Musik aus Felix Mendelsohn Bartoldys „Elias“, Arie. Klavier: Renate von Hörsten
Das Wesen des Elias. Vortrag von Alfred Kon.
18.00 – 19.00

Johannes der Täufer – „der weiseste Mensch unter denen, die von Frauen geboren sind“. Vortrag von Rolf Speckner.
19.00 – 20.00 **Zweiter Gang durch die Ausstellung und lockeres Beisammensein.** Evt. Änderungen siehe unter anthrohamburg.de

Montag, 3. Januar

Christengemeinschaft Harburg, 10.00 – 11.30 Uhr
Eurythmie für die Natur
Eurythmiekurs (Teil 1) mit Nicholas White

Dienstag, 4. Januar

Christengemeinschaft Harburg, 10.00 – 11.30 Uhr
Eurythmie und Gebet
Eurythmiekurs (Teil 2) mit Nicholas White

Mittwoch, 5. Januar

Waldorfseminar, Hufnerstraße 18, 10 und 17 Uhr
Infotag – Wie werde ich Waldorflehrer*in?
Wir stellen Ihnen den besonderen Beruf "Waldorflehrer*in" vor. Lernen Sie unsere unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und Masterstudiengänge kennen. Erfahren Sie aus erster Hand alles über Studienvoraussetzungen, Auswahl- und Anmeldeverfahren, sowie Finanzierung.
Weitere Infos: www.waldorfseminar.de

Rudolf Steiner Haus, 19.30 Uhr

Oberuferer Dreikönigsspiel

Cumpanei: Mitglieder aus mehreren Hamburger Zweigen. Leitung: Veronika Willich. Eintritt frei, Spenden erbeten. Anthroposophische Gesellschaft – Zweig am Rudolf Steiner Haus

Donnerstag, 6. Januar

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, im großen Saal, Uhrzeit in der Schule erfragen

Alt-Irisches Dreikönigs-Singspiel

(im Rahmen des Schultages)

Christengemeinschaft Bergedorf, 18.00h

Dreikönigsingen

Sonntag, 9. Januar

Christengemeinschaft Harburg, 11.45 Uhr

Dreikönigs-Singspiel

Aufgeführt von Mitwirkenden aus Apensen und Stade

Johannes-Kirche, 16 Uhr (Weiheraum)

Dreikönigsspiel

Dienstag, 11. Januar

Johannes-Kirche, 19:00 Uhr (Rittelmeyer-Saal)

Was ist Elektrizität? Teil I. Was hat der Sturz der Geister der Finsternis mit Elektrizität zu tun?

Mit Gerhard Ertlmaier



Die Michael Schule ist eine staatlich genehmigte einzügige Waldorfschule für heilende Erziehung (Förderschule am südlichen Stadtrand Hamburgs. Die Schülerinnen und Schüler werden ganztags in Kleinklassen unterrichtet.

Im Zuge der Neugestaltung unserer Verwaltung suchen wir baldmöglichst eine unternehmerisch denkende und handelnde Persönlichkeit als

Geschäftsführer (m/w/d) in Vollzeit (40 Std. / Woche).

Für diese Aufgabe bringen Sie die Bereitschaft mit, auf Augenhöhe mit dem Verwaltungsteam und dem Kollegium zusammenzuarbeiten und besitzen idealerweise bereits ein fundiertes Verständnis der Selbstverwaltung einer

Sie überzeugen uns durch

- Ihre fundierten finanz- und betriebswirtschaftlichen Kenntnisse
- Ihre Expertise in den Bereichen Vereins-, Schul- und Arbeitsrecht und
- Ihre Kompetenz in der Führung des Verwaltungsteams.

Es erwartet Sie

- ein interessantes und vielfältiges Aufgabengebiet
- ein aufgeschlossenes, engagiertes Verwaltungsteam und Kollegium und
- die Möglichkeit, ihre Vorstellungen gestalterisch in unseren lebendigen Schulalltag einzubringen.

Wir bieten Ihnen

- eine freundliche und kompetente Einarbeitung
- eine Vergütung auf Grundlage unserer Gehaltsordnung und
- eine betriebliche Altersvorsorge.

Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an den Geschäftsführenden Vorstand: geschaeftsfuehrung@michaelschule.net

Michael Schule Harburg e.V. | Personalkreis | Woellmerstraße 1 | 21075 Hamburg
Tel. 040 / 709 737 78-0 | mischuMitarbeiter@gmx.de



Die Michael Schule, eine Waldorfschule für heilende Erziehung (Förderschule), liegt am südlichen Stadtrand Hamburgs. Die Schülerinnen und Schüler werden ganztags in Kleinklassen unterrichtet.

Wir suchen eine **Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter (m/w/d)** für unser **Schulbüro**

Ihre Aufgaben

- allgemeine Verwaltungs- und Sekretariatsaufgaben
- Erstellung von Statistiken, Akten- und Zeugnisverwaltung
- effektive Organisation des Schulbüros und Sicherstellung effizienter Abläufe
- schriftlicher, persönlicher und telefonischer Kontakt zu Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Behörde und Betrieben, Schülerinnen und Schülern

Ihr Profil

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellte/n oder vergleichbare Qualifikation; gleichwertige Fachkenntnisse durch Berufspraxis in Bürotätigkeiten
- sicherer Umgang mit MS-Office und die Bereitschaft, sich Kenntnisse der speziell im Schulbüro benutzten Programme anzueignen (z. B. DiViS)
- sichereres und freundliches Auftreten, Belastbarkeit, Eigeninitiative und Organisationstalent

Wir bieten Ihnen

- freundliche und kompetente Einarbeitung
- Teilzeit auf der Basis einer Jahresarbeitszeitregelung
- 30 Tage Urlaub

Wegen des laufenden Schulbetriebs soll der regelmäßige Urlaub in der Regel während der Hamburger Schulferien genommen werden.

Auf Ihre Bewerbung freuen wir uns.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an den Geschäftsführenden Vorstand: geschaeftsfuehrung@michaelschule.net

Michael Schule Harburg e.V. | Personalkreis | Woellmerstraße 1 | 21075 Hamburg
Tel. 040 / 709 737 78-0 | mischuMitarbeiter@gmx.de

Mittwoch, 12. Januar

Rudolf Steiner Haus, 19.30

ZEICHEN DER ZEIT Genetik, Gentechnik und der Auferstehungsleib.

Ein Abend mit Astrid Engelbrecht. Evt. Änderungen siehe unter anthrohamburg.de

Donnerstag, 13. Januar

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr

Wieder geboren werden: Karmabildung und Schicksalswille

Vortrag: Alexandra Messias

Freitag, 14. Januar

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 17.00 Uhr

Info- und Aufnahmetag ILLUSTRATIONSDSIGN

Informationen und Gespräch zur Ausbildung an der Berufsfachschule für Buchillustration Hamburg (BfbH). Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80661 oder E-Mail: info@bfbh.net

Kunstakademie Hamburg, Brehmweg 50, 22527 Hamburg, 17.00 Uhr

Info- und Aufnahmetag KUNSTTHERAPIE

Informationen über das Berufsbild des Kunsttherapeuten und die Ausbildung an der Kunstakademie Hamburg, sowie die Möglichkeit eines persönlichen Gesprächs mit einem der anwesenden Dozenten. Kunstakademie Hamburg, Informationen und Anmeldung unter Tel.: 040/44 80 661 oder E-Mail: info@kunstakademie-hamburg.de

Samstag, 15. Januar

TONALi Saal, Kleiner Kielort 3-5, 19.00 Uhr

Blueprint, Frank Dupree Trio Piano Music for Jazz Trio

Frank Dupree – Klavier, Jakob Krupp – Kontrabass, Meinhard „Obi“ Jenne – Schlagzeug. Tickets: Sind erhältlich im TONALi Ticketshop

Sonntag, 16. Januar

Johannes-Kirche, 11:15 Uhr (Gemeindehaus Foyer)

Drei Gaben

Vortrag. Ein neuer Blick auf die drei weisen, königlichen Gaben, die wir für die Welt kultivieren können. Mit Luke Bar

Michaels-Kirche, 11:15 Uhr

Sternstunden der Biographie; persönliche Erfahrungen

Betrachtung... aus über 90 Jahren Erdenleben

Montag, 17. Januar

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Zumutung Anthroposophie. Rudolf Steiners Bedeutung für die Gegenwart

Lesung & Gespräch mit Wolfgang Müller zu seinem neuen Buch. Moderation: Ulrich Meier. Waldorfschulen und biodynamischen Landbau kennen viele – Rudolf Steiners Weltsicht, die allem zugrunde liegt, dagegen nur wenige.

Die **Elas-Schule** in 21255 Wistedt, Schulweg 1
 Heilpädagogischer Förderschulweg der Rudolf Steiner Schule
 Nordheide für Schüler*innen mit unterschiedlichem
 Unterstützungsbedarf
 sucht für das **Schuljahr 2022/2023 (oder früher)**
 eine
KLASSENLEHRKRAFT für Unter- Mittel- und Oberstufe
 (w/m/d)
 gerne mit den Fächern Werken oder Eurythmie
 in Teil- oder Vollzeitstellung
 eine/n
 Pädagogische/n Mitarbeiter*in als Klassenbegleitung
 für die Unterstufe
 eine
 Lehrkraft für Eurythmie (w/m/d) für die Oberstufe
 in Teilzeit
 Heilpädagogische Kenntnisse sind wünschenswert

Ein freundliches und offenes Kollegium erwartet Ihre Bewerbung.
 (Elas-Schulweg, Schulweg 1, 21255 Wistedt
 Tel. 04182 / 78 750-0, Fax: 04182 / 78 750-29
 Personalkreis: stavorhoersten@ellas-schulweg.info



Rudolf Steiner Schule
Hamburg-Bergstedt



Wir sind eine einzigartige Schule mit einem aufgeschlossenen Kollegium am nordöstlichen Stadtrand Hamburgs – seit über 40 Jahren teilen wir uns ein weitläufiges Gelände mit dem Kindergarten und der heilpädagogischen Christophorus Schule.

Für das Schuljahr 2022/23
oder ab sofort suchen wir:

Lehrkraft für Physik, Mathematik und Deutsch

für die Oberstufe (9-13), Stellenumfang bis 100% möglich.

mit abgeschlossenem jeweiligem Lehramtsstudium Sek II (auch ohne abgeschlossenes Referendariat), oder auch mit Hochschulabschluss (mindestens Master) im jeweiligen Fachbereich, Deputatumfang: bis zu 100 % möglich. Gern unterstützen wir Ihre weitere pädagogische Ausbildung - auch finanziell!

Bei uns erwartet Sie die Möglichkeit, sich gemeinsam mit uns zu entwickeln. Neben Mentorierung bieten wir Ihnen individuelle Fortbildungen und den Raum, die Felder Ihrer Tätigkeit selbst zu gestalten.

Bewerbungen senden Sie bitte an:
gollenbeck@steinerschule-bergstedt.de

Dabei enthält sie den Schlüssel zu einem Wandel, der dringend notwendig wäre. Das neuzeitliche, naturwissenschaftlich geprägte Weltbild wird nicht über Bord geworfen, aber es wird radikal erweitert – zu jener heute verdrängten Dimension hin, die Steiner die geistige Welt nennt. Die Anthroposophie mutet dem Menschen viel zu. Aber sie traut ihm auch viel zu: die Fähigkeit zu einer tieferen Entwicklung seiner verborgenen Anlagen; und die Fähigkeit zu einer freien, bewussten Gestaltung einer menschlicheren Welt. Wolfgang Müller, geboren 1957 in Heidelberg, war Redakteur für Zeitgeschichte beim NDR. Er lebt als freier Autor in Hamburg. Anmeldung erforderlich unter info@rudolf-steiner-haus.de. Eintritt frei, Spenden sind willkommen! Wichtiger Hinweis: falls für die Veranstaltung die 2G-Regel gelten sollte, wird sie online stattfinden. Auch hierzu erbitten wir Ihre Anmeldung, um Ihnen den entsprechenden Link mitteilen zu können

Dienstag, 18. Januar

Johannes-Kirche, 19:00 Uhr (Rittelmeyer-Saal)
Was ist Elektrizität ? Teil II. Nikola Tesla – eine Biographie unter Strom
Mit Gerhard Ertlmaier

Mittwoch, 19. Januar

Rudolf Steiner Haus, 19.30
ZEICHEN DER ZEIT Die Ich-Entwicklung im Lichte der apokalyptischen Signatur unserer Gegenwart.
Vortrag von Manfred Gödrich. Evt. Änderungen siehe unter anthrohamburg.de

Donnerstag, 20. Januar

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr
Wieder geboren werden: Krankheit, Tod und Karma
Vortrag Geora Lunau. Arzt



ZusammenLeben e.V. begleitet erwachsene Menschen mit Assistenzbedarf im Nordosten Hamburgs.

Zur Ergänzung unseres Kollegiums suchen wir Sie (m/w/d)

- als **Fachkraft für Finanzbuchhaltung und Büroorganisation**, 25 Std./Woche, ab sofort
- als **pädagogische Fachkraft** zur Mitarbeit in den **Ambulanten Diensten** mit 15-20 Std./Woche oder für 5-10 Std./Woche auf Honorarbasis, ab sofort

www.zl-hamburg.de | kontakt@zl-hamburg.de
Tel. 040-604 00 36 | Ansprechpartnerin: Kirsten Nitsche

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Freude: Im Lichte des Gnadensterns
„Time to think“ mit Tabea Hattenhauer

Freitag, 21. Januar

TONALi Saal, Kleiner Kielort 3-5, 19.30 Uhr

KORA. Konzert einer Koralle

Im Rahmen der TONALi Akademie führen die Violinistin Magdalena Lorenz und die Schüler:innen ihrer Patenschule, der Ida-Ehre Schule, ihr gemeinsam konzipiertes Schulkonzert erneut für die Öffentlichkeit auf. Tickets: Sind erhältlich im TONALi Ticketshop

Sonntag, 23. Januar

Michaels-Kirche, 11:15 Uhr

Sternstunden der Biographie; persönliche Erfahrungen

Betrachtung... aus über 80 Jahren Erdenleben

Christengemeinschaft Harburg, 11.30 Uhr

Gemeindeforum: „Wer bist du?“

Gemeinschaft durch Interesse am anderen

Dienstag, 25. Januar

Johannes-Kirche, 19:00 Uhr (Rittelmeyer-Saal)

Was ist Elektrizität? Teil III. Mit dem Strom und gegen den Strom

Mit Gerhard Ertlmaier

Mittwoch, 26. Januar

Rudolf Steiner Haus, 19.30

ZEICHEN DER ZEIT Symptomatologie der Gegenwart

Vortrag von David Plum. Evt. Änderungen siehe unter anthrohamburg.de

Donnerstag, 27. Januar

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr

Wieder geboren werden: Die Kunst zu leben und die Kunst zu sterben. Reinarnation als Weg, der uns zu unserem Selbst führt

Vortrag: Christian Bartholl

Freitag, 28. Januar

TONALi Saal, Kleiner Kielort 3-5, 19.30 Uhr

A Room of One's Own / Ein Zimmer für sich allein

TONALi Labor - Anne Luisa Kramb. Frauen in Musik und Literatur der letzten Jahrhunderte. Gemeinsam mit Jugendlichen der Max Schmelting Stadtteilschule lässt sie einen Dialog aus Wort und Musik entstehen, der ausgehend von Virginia Woolfs berühmtem Essay „A Room of One's Own“ weibliche Perspektiven aus verschiedenen Jahrhunderten aufeinandertreffen

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Unsere zweizügige Schule sucht für das
Schuljahr 2022/23 (oder früher)

Lehrer (m/w/d)
in der Oberstufe (Klassen 9-13) für die Fächer

**Deutsch
Geschichte
(Sozialkunde)**

Der Deputatsumfang ist von der Fächerkombination
abhängig.

Wir bieten

- ein erfahrenes und engagiertes Fachkollegium
- eine solide Einarbeitung
- Berufsanfänger*innen und erfahrenen Kolleg*innen gleichermaßen Entwicklungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an den
Personalkreis über unsere Schulhomepage
www.waldorfschule-wandsbek.de > Schule > Stellenangebote

www.waldorfschule-wandsbek.de

lässt und historische Stimmen mit zeitgenössischen Perspektiven vereint. Tickets: Sind erhältlich im TONALi Ticketshop

Freitag, 28. und Samstag, 29. Januar

Rudolf Steiner Schule Wandsbek, im großen Saal

Klassenspiel der Klasse 8b

Samstag, 29. Januar

TONALi Saal, Kleiner Kielort 3-5, 19.00 Uhr

Juliette Gréco, so bin ich eben. Veronique Elling & Band

Die französische Schauspielerin und Sängerin Véronique Elling ehrt mit einem Chansonabend die Diva von Saint-Germain-des-Prés. Sie trägt die spannendsten Ausschnitte aus Grécos Memoiren vor und singt ihre schönsten und beliebtesten Chansons mit stilecht samtiger dunkler Stimme. Künstler:innen: Veronique Elling, Texte und Gesang. Henrik Giese, Klavier und Gitarre. Jurij Kandelja, Akkordeon. Amadeus Templeton, Cello. Tickets: Im in Kürze im TONALi Ticketshop

Sonntag, 30. Januar

Michaels-Kirche, 11:15 Uhr

Sternstunden der Biographie; persönliche Erfahrungen

Betrachtung... aus über 70 Jahren Erdenleben

Rudolf Steiner Haus, 17 Uhr

EURYTHMIE SALON AN DER ALSTER:

Annemarie Ehrlich

IAO / Dialog – Harmonie – Sozial

Themen für diesen Abend: Wie erfülle ich mein Schicksal als Eurythmistin? Wie habe ich mich entwickeln dürfen? Wie durfte ich mit der Eurythmie umgehen? Welche Aufgaben haben mir meine Teilnehmer gestellt? Erfahrungen von Teilnehmern. Was heißt es, ein Zigeunerleben zu führen

Montag, 31. Januar

Rudolf Steiner Haus, 19.00 Uhr

Einander ausgrenzen ist keine Lösung. Wege aus der Spaltung

Vortrag & Gespräch mit Claudine Nierth. Moderation: Ulrich Meier. Menschen verstehen einander immer weniger, die Gräben werden tiefer und Spaltung jeglicher Art gefährdet unser gesellschaftliches Zusammenspiel.

Wie kommen wir aus der gesellschaftlichen Spaltung heraus? Wie können gerade die Unterschiede zwischen uns die beste Voraussetzung für gemeinsame Lösungen werden? Wie entstehen erfolgreiche Gemeinschaften und Teams? Was kann jeder von uns dazu beitragen die Gräben zu überbrücken?

Freie Schule Mölln

Wir suchen

Klassenlehrer*innen (m w d)
und für den Aufbau unserer Oberstufe

Lehrer*innen (m w d) für die
Geistes- und Naturwissenschaften.

Gerne in Fächerkombinationen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
e.ruland@freie-schule-moelln.de
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.freie-schule-moelln.de



**Hermann Jülich
Werkgemeinschaft**

Wir bieten eine sozialtherapeutische Betreuung für seelenpflegebedürftige Erwachsene an.
Für unsere Wohnhäuser und verschiedenen Werkstattbereiche am **LebensOrt Hamfelde** suchen wir **ab dem 1. Quartal 2022** eine

Pädagogische Platzleitung (m/w/d)

Neben unserer kaufmännischen Leitung freuen wir uns auf eine engagierte Persönlichkeit, die sich um folgende Aufgaben kümmert:

Das Ganze sehen heißt, niemanden zu übersehen.

- Weiterentwicklung der sozialtherapeutischen Arbeit
- Gewährleistung der Eingliederungsmaßnahmen für die Betreuten
- Personalführung, Personalentwicklung und Fortbildung
- Dienst-/Urlaubspläne
- Eltern-/Angehörigengespräche
- Einhaltung der Sorgfaltspflicht & Gewährleistung der Bewohner-Rechte
- Kontaktförderung (Nachbarschaft, Behörden, Dienstleister)
- Qualitätssicherung

Das zeichnet Sie aus:

- ein Studienabschluss im Bereich Pädagogik, Psychologie o.ä.
- Berufliche Erfahrung in der Personalführung
- Erfahrung und Anerkennung als Heimleiter*in
- Strukturiertheit, Selbstständigkeit, Eigenorganisation
- Engagement, Empathie, Überzeugungsfähigkeit
- Fantasie, Gestaltungsmöglichkeit und -mut
- ziel- und lösungsorientiertes Handeln
- hohe soziale Kompetenz



Das bieten wir:

- einen sicheren, interessanten und eigenverantwortlichen Arbeitsplatz
- persönliche Entwicklungsmöglichkeiten in einem multi-professionellen Team
- eine schöne Anlage mit interessanten baulichen Entwicklungen
- generationsübergreifende Wohngruppen
- individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- den AVB II Haustarifvertrag mit betrieblicher Altersvorsorge und Leitungszulage
- ein gut eingeführtes Qualitätsmanagement nach dem GAB-Verfahren
- 30 Tage Urlaub

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Für Rückfragen stehen **Friederike Lekic** unter **0176 326 362 11** oder lekic@werkgemeinschaften.de und **Anke Brammen** unter **04102 678 530 2** oder brammen@werkgemeinschaften.de gern zur Verfügung.
Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde/St.

Anfang Februar

Mittwoch, 2. Februar

Waldorfseminar, Hufnerstraße 18, 10 und 17 Uhr
**Infotag – Wie werde ich
Waldorflehrer*in?**

Wir stellen Ihnen den besonderen Beruf "Waldorflehrer*in" vor. Lernen Sie unsere unterschiedlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und Masterstudiengänge kennen. Erfahren Sie aus erster Hand alles über Studienvoraussetzungen, Auswahl- und Anmeldeverfahren, sowie Finanzierung.

Weitere Infos: www.waldorfseminar.de

rudolfsteinerschule
hamburg-wandsbek

Unsere zweizügige Schule sucht für das
Schuljahr 2022/23 oder früher

Biologie-Lehrer (m/w/d)

für eine halbe bis volle Stelle mit
Abiturberechtigung und gerne mit
Nebenfächern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an den
Personalkreis über unsere Schulhomepage
[www.waldorfschule-
wandsbek.de](http://www.waldorfschule-wandsbek.de)>Schule>Stellenangebote

www.waldorfschule-wandsbek.de

Rudolf Steiner Haus, 19.30

**ZEICHEN DER ZEIT Symptomatisches zur
gegenwärtigen Lage der jungen Menschen.**

Klarissa Wolf, Dornach. Evt. Änderungen siehe
unter anthrohamburg.de

Donnerstag, 3. Februar

Lukas-Kirche, 19.30 Uhr

**Wieder geboren werden: Schicksalsbe-
jahung: Die Beichte**

Vortrag: Luke Barr

Christengemeinschaft Harburg, 20.00 Uhr

Wortschöpfungen Rudolf Steiners

Hilfen für eine Erweiterung unserer Begriffe.
Vortrag von Peter Clementsen

5. bis 19. Februar

TONALi Galerie, Kleiner Kielort 8, 20144 Hamburg
11.00 Uhr

**Ausstellung aktueller Bilder von Iris
Templeton**

Eine Auswahl an Miniaturen im A6 Format
wird ebenfalls wieder präsentiert werden.
www.iris-templeton.com

Weitere Termine von freien Veranstal-
tern finden Sie in der online-Ausgabe

dameter
Gärtnerhof
Stüffel
Bio aus Bergstedt seit 1967

Verkauf von Gemüse, Pflanzen und
hofeigenen Produkten

Mittwoch 10-16 Uhr, Freitag 10-17 Uhr
Sonnabend 10-13 Uhr

Stüffel 12 Hamburg-Bergstedt
www.bio-in-bergstedt.de

Die regelmäßigen Veranstaltungen werden nur im Januar und September oder zu ihrem jeweiligen Beginn abgedruckt

Michaels-Kirche

montags, 20.15 (14-tägig)

Das Lukas-Evangelium

Gesprächskreis für Männer, Leitung: Uwe Sondermann

dienstags, 10.00 Uhr

Das Johannes-Evangelium

Leitung: Uwe Sondermann

dienstags, 11.15 – 12.00 und 12.15–13.00 Uhr

Eurythmie

Leitung: Konstanze Schertel

dienstags, 17.00 – 19.00

Chor

Leitung: Gundula Albrecht

dienstags, 19.30

Das Matthäus-Evangelium

Leitung: Uwe Sondermann

donnerstags, 10.00

Der Lebenslauf des Menschen und die sieben Sakramente

Gesprächskreis für Eltern u.a. Interessierte.
Ltg: Ingeborg Heins

Lukas-Kirche

montags, 10.10 Uhr, vierzehntägig

Arbeit am Matthäusevangelium

Jeder ist herzlich willkommen mitzumachen!
Mit Alexandra Messias

dienstags, alle 14 Tage, 20.00 Uhr

Aus den Paulusbriefen

Brigitte Olle, Anm. 04102 – 777 612 oder
brigitte.olle@web.de

dienstags, 16.30 Uhr, vierzehntägig, 11.01.,
25.01., 15.02., 08.03., 22.03.

Alltag und Evangelium

Durch das Bild zum Wort. Betrachtungen mit
Christian Bartholl

dienstags, 17.00 Uhr, monatlich, 18.01., 01.03.

Meditation für den Frieden

Mit Christian Bartholl

dienstags, 16.30 – 18.30 Uhr, vierzehntägig

Männergruppe ü80

Reinhold Wolfrum, Tel.: 040-5386794

mittwochs, 20.00 Uhr, 12.1., 9.2., 16.3.

Wie schaffe ich das???

Bewältigung von Krankheitsschicksalen im Familienalltag. Mit Anke Nerlich

mittwochs, 20.00 Uhr, 12.01., 16.02., 16.03..

Arbeitsgruppe Meditation, Imagination, Wort- und Bildmeditation

Christian Bartholl, Wiederbeginn nach Aus-
hang und Absprache

donnerstags, 9.00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe

für Kinder von 0 – 3 Jahren; Anke Nerlich, Tel.
360 92 918. Aufgrund der aktuellen Situation
erfragen Sie bitte bei Frau Nerlich, ob die
Gruppe stattfinden kann.

freitags, 14–19 Uhr

Waldgruppe

Treffpunkt am Wartehäuschen der Bergstedter
Schule. Aufgrund der aktuellen Situation er-
fragen Sie bitte bei Marcus Knausenberger, ob
die Gruppe stattfinden kann.

Kinderfeste

Information: Sarah Knausenberger, Tel. 226 03
053; Sonja Sommerlatte, Tel. 601 06 89; Stefa-
nie Walther, Tel. 47 11 86 40

Gemeindeorchester

Leitung: Ulf Mummert, Tel. 04171 72872

dienstags um 20 Uhr – 21.30:

Chor der Lukaskirche

mit Liedern aus aller Welt – und Sonja Som-
merlatte

Musik im Kultus

Information: Anke Nerlich

Johannes Kirche

Donnerstags, 18:00– 19:30 Uhr (Gemeinde-
haus) 13. , 20., 27. Januar

Jugendgruppe Treffen

Ein Gesprächskreis für junge Leute. Mit Luke
Barr und Anna Maria Kempf

Mittwochs, 18 Uhr, 12., 19. , 26. Januar

(Gemeindehaus)

Evangelienkreis

Mit Luke Barr

Der Arbeitskreis am Dienstag findet regelmä-
Big von 11:15 – 12:30 Uhr statt.

Thema: Der Mensch und das Böse

mit Luke Barr. Der Kurs ist offen für neue Teil-
nehmende

Christengemeinschaft Harburg

dienstags um 19:00 Uhr

Das Lukasevangelium

mit Tabea Hattenhauer

Jeden dritten Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr

Religionskreis Stade – Das Vaterunser

Informationen und Termine über Tabea Hat-
tenhauer

Sonntagswerkstatt

für Schulkinder, jeden dritten Sonntag im Mo-
nat um 10.00 Uhr, Informationen über Heike
Rolshoven Tel. 040 760 82 03

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11.15 Uhr.

Sonntagsfeier für Kinder vor dem Schulalter

Informationen über Astrid Böhme. Tel.: 040 30
71 63 70

Jeden 1. Sonntag im Monat

Gemeindefrühstück

Um Beiträge fürs Buffet wird herzlich gebeten!

freitags 19.00 – 20.30 Uhr

Singen im Gemeindechor

Lieder aus aller Welt. Informationen und Ter-
mine über Heike Kaden. Tel.: : 040 6365 4535

dienstags von 18.00 bis 18.30 Uhr

Eurythmie als heilende Bewegung

Informationen über Astrid Klose, Tel.: 01520
9531099

Singen im Gemeindechor. Lieder aus aller Welt

Informationen und Termine über Heike Kaden,
Tel.: 040 6365 4535



Regelmäßige Veranstaltungen

Rudolf Steiner Haus

dienstags, 17.00 – 19.00 Uhr

Lesen- und Gesprächskreis mit Eurythmieübungen

Rudolf Steiner: Der Tod als Lebenswandlung GA 182. Der Kurs ist offen für neue Teilnehmer. Bitte um vorherigen Anruf Verantwortlich: Heinke Braband, Tel. 0173 622 9 548

mittwochs, 18.30 – 19.20 Uhr

Eurythmische Einführung in den aktuellen Wochenspruch des Seelenkalenders

Wort, Farbe, Form – den jeweils aktuellen Spruch der Woche des Seelen-Kalenders neu denken. Für alle – zur Schulung der inneren Eurythmie; für Bewegungsfreudige – zur Schulung der sichtbaren Eurythmie. Alle Interessierten sind jederzeit herzlich willkommen! – Freie Spende. Anleitung: Frederike von Dall'Armi. Tel. 040 – 41331621

donnerstags, 17.00 – 18:30 Uhr, Fortsetzung ab 6. Januar

Nationalökonomischer Kurs

Seminar mit Rolf Speckner zu den Vorträgen Rudolf Steiners (GA 340), 040 899 20 83, Seminarbeitrag: 5,- je Abend

freitags, 18.00 – 19.30 Uhr. ab 7. Januar
Rudolf Steiner: Die Philosophie der Freiheit

Aktuell Arbeit an dem ersten Teil des Werkes Die Wissenschaft der Freiheit. Arbeitskreis unter der Leitung von Prof. Dr. Michael Kirn 040 647 38 43

samstags, 10.00 Uhr, am 1. Samstag im Monat

Anthroposophisch-naturwissenschaftlich-medizinisches Kolloquium

verantwortlich: Norbert Biedinger 040-7427088, Adelheid Brings 040-868842, Franz Schumacher 040-392817

Monatliche Treffen in der Bibliothek

Arbeitsgruppe Psychosophie – Selbstentwicklung und Seelenentfaltung

Termine nach Absprache, Kontakt: Oliver Reichelt 0163/6251995 oder oliverreichelt@yahoo.com



Sie wollen einen geschulten Blick von außen?

- Einzelberatungen
- 3-stündige Workshops in Kleingruppen

- Systemisches Arbeiten, ressourcenfördernd und lösungsorientiert
- Neue Klarheit
- Wachsende Entwicklung
- Innere Ruhe

Nach Absprache in Klein Nordende, HH-Ottensen, Pinneberg

Anja-Bettina Wieth
GesundheitspraktikerinTM
Biografieberaterin
BodyTalk-System
Tel.: 0 41 21 - 27 68 225
energetischebalancen.de



Hofschule Wendisch Evern

Wir suchen ab 01.08.2022 für die Hofschule Wendisch Evern, Förderschulzweig der Rudolf Steiner Schule Lüneburg, eine/n

Landwirt*in oder Gärtner*in (m/w/d) mit Erfahrung in der Arbeit mit Tieren und einer pädagogischen Ausbildung
Stellenumfang: ½ Stelle, Deputat

Eine zusätzliche Mitwirkung auf unserem Demeter Hof ist möglich.

Als wichtige Voraussetzung sehen wir an, dass Sie Ihren Wohnsitz in unsere Gemeinde verlegen.

Wir freuen uns über interessierte Menschen, die unser bestehendes Hof-Schul-Konzept mitgestalten und sich in unsere Gemeinschaft tatkräftig und engagiert einbringen möchten.

Unsere Hofschule befindet sich im 15. Jahr seit ihrer Gründung auf einem Demeter Bauernhof, in dem kleinen Dorf Wendisch Evern, 4 Kilometer von Lüneburg entfernt.

Wir sind eine Waldorfschule und bei uns lernen 74 Schüler*innen mit Förderbedarf eingebunden in die Landwirtschaft und tiergestützte Pädagogik von der 1. bis zur 12. Klasse.

Wir freuen uns auf Sie & Ihre Bewerbung an:
Elke Kempers: Tel. 04131 606901, e.kempers@waldorf-lueneburg.de oder Hofschule Wendisch Evern, Dorfstraße 15, 21403 Wendisch Evern, www.waldorf-lueneburg.de



Rudolf Steiner Schule Lüneburg

Wir suchen ab sofort eine*n **Klassenlehrer*in** für unsere gut geführte 5. Klasse sowie ab sofort Kolleg*innen für die **Oberstufe** in den Fächern **Mathematik** **Physik**

ab sofort, spätestens 08/22 eine*n **Eurythmielehrer*in** bis Völldeputat **Musiklehrer*in** Teildeputat, später Erweiterung

Sie sind ideenreich, offen für Neues und haben ein abgeschlossenes Fachstudium. Sie möchten Kinder und Jugendliche so unterrichten, dass sie ihre Fähigkeiten entwickeln und ihre Persönlichkeit ausbilden können.

Sie sind kommunikativ und möchten sich gerne in die Gestaltung des Schulorganismus einbringen.

Wir bieten Ihnen eine fundierte Einarbeitung durch ein erfahrenes Fachkollegium, Möglichkeiten zur fachlichen Nachqualifikation sowie waldorfpädagogische Fortbildungen.

Besuchen Sie gerne unsere Homepage. Wir freuen uns auf Sie & Ihre Bewerbung an:
bewerbung@waldorf-lueneburg.de
Rudolf Steiner Schule Lüneburg
Walter-Bötcher-Straße 6, 21337 Lüneburg
Telefon 0 41 31 / 8 61 00
www.waldorf-lueneburg.de

Ein Konflikt ist immer **Chance** für Entwicklung

Stefanie von Laue
Mediation und Moderation

0160 - 88 60 557
info@vonlaue.com / www.vonlaue.com

Lebendige Rhythmen des inneren Seelenbaum

Welche Kraft regt an und welche trägt - wie kann sich Substanz bilden?

Eine Anregung aus der Anthroposophie

Samstag 22.1.2022, 14 Uhr - ca. 17 Uhr

Beitrag 10 Euro

Ort: Weleda City Spa,

Blankeneser Bahnhofstr. 5, Hamburg

Das Seminar findet ab 6 Teilnehmenden statt, 2G (bei Redaktionsschluss).

Anmeldung:

marion.v.d.wense@gmx.de 040-8397076

Seminarleiterin: Marion von der Wense

Unter der Rubrik „Veranstaltungsanzeigen“ können auch Einrichtungen und Veranstalter aus dem Umkreis der Leserschaft ihre Veranstaltungen (gegen einen Kostenbeitrag von 1,50 pro Zeile = 40 Anschläge) abdrucken lassen. Die Redaktion weist darauf hin, dass die Inhalte nicht überprüft und bewertet werden.

angela fleckenstein-rottgardt
Sinn stiften für Menschen & Organisationen

Coaching und Gesundheitscoaching
gute Führung im Leben
Beziehungskonflikte

Seminare und Workshops
Resilienz und Achtsamkeit
Achtsam Führen

www.fleckenstein-rottgardt.de angela@fleckenstein-Rottgardt.de

ROSS[®]
Manfred Ross Gesundes Licht

Für Schulen, KiTas, Praxen und Wohnräume.
Stahlwiete 16 - Phoenixhof
22761 Hamburg
Telefon 040 4480293
www.ross-licht.de

- Heilpädagogische Förderzentrum Friedrichshulde, Lindenallee 96, 22869 Schenefeld, Tel. 839 35 10
- Hermann-Jülich Werkgemeinschaft, Dorfstr. 27, 22929 Hamfelde, Tel. 0 41 54 / 84 38-0
- Hölderlin e.V. ambulante psychiatrische Vor- und Nachsorge, Kattjahren 4, 22359 Hamburg, Tel. 603 30 91 / 92 / 93
- Institut für ambulante Heilpädagogik und Psychotherapie, Langenberg 17, 21077 HH/Harburg, Tel. 760 70 01
- Kinderheim Heidjehof, für Kinder u. Jugendl., Radbrucher Weg 2-4, 21444 Vierhöfen, Tel.: 04172/8091
- „Lebensgemeinschaft Birkenhof e.V.“, Lebensort mit Seelenpflege-bedürftigen Erwachsenen, Karzer Str. 2, 21398 Neu Neetze, Tel.: 05850/97257-0
- Michael-Schule, Waldorfschule für heilende Erziehung, Wellmerstraße 1, 21075 Hamburg, Tel. 709 73 77 80
- Raphael-Schule, Schule für seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche e.V., Quellenthal 25, 22609 Hamburg, Tel. 81 99 26 40
- Humanopolis GmbH, Groß Malchau 50, 29597 Stotze, www.humanopolis.de ; info@humanopolis.de, Tel.: 05872/99091-0
- Thorsmoerk, Sozialgemeinschaft für Lebens- und Arbeitsgestaltung e.V., Am Brink 7, 23919 Rondeshagen, T. 04544/1720
- Vogthof, Sozialtherapeutische Lebensgemeinschaft Ammersbek e.V., Ohlstedter Str. 11, 22949 Ammersbek, Tel. 040/6056780
- Werkgemeinschaft Bahrenhof e.V., Dorfstr. 6, 23845 Bahrenhof, Tel. 0 45 50 / 99 79 -0
- ZusammenLeben e.V. und ZusammenLeben GmbH, Wohngruppen, ambulante Betreuung und Werkstätten, Wohldorfer Damm 20, 22395 Hamburg, Tel. 040-604 00 36.

Kindergärten

- Freier Kindergarten in den Walddörfern e.V., Meiendorfer Weg 77, 22145 Hamburg, Tel. 040 - 678 88 71. www.kindergarten-in-den-walddoerfern.de
- Waldorfkindergarten Bargteheide, Jersbeker Straße 7, 22941 Bargteheide, sekretariat@waldorfkindergarten-bargteheide.de, www.waldorfkindergarten-bargteheide.de
- Hamburgische Vereinigung der Waldorfkindergärten e.V., Geschäftsstelle: Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel.: +49 (40) 85 98 47, hantel@waldorfkindergaerten-hamburg.de, www.waldorfkindergaerten-hamburg.de
- Haus Mignon Kinderkrippe, Rugenbarg 22, 22549 Hamburg, T 87 000 449
- Interkultureller Waldorfkindergarten in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm-Strasse 43-45 und Veringstr. 3, 21107 Hamburg, Tel: 040-271 60 900, E-Mail: mail@interwaldorf-hamburg.de www.interwaldorf.de
- Ch. Morgenstern Kindergarten, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41359444
- Kindergarten zur Förderung der Waldorfpädagogik Hamburg-Iserbrook gGmbH, Iserbrook Weg 62, 22589 HH, Telefon 040 / 28515813

- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Blücherstraße 35, 22767 Hamburg, Tel. 18 88 45 95, bluecherstrasse@waldorfkindergarten-altona.de
- Waldorfkindergarten a. d. Rudolf Steiner Schule Altona, Große Rainstr. 22, 22765 HH, Tel. 39 90 52 29, mercado@waldorfkindergarten-altona.de
- Waldorfkindergarten Alte Rabenstraße, Alte Rabenstr. 9, 20148 Hamburg, www.kigamitte.de, E-Mail: waldorfkindergarten@alterabenstrasse.de. www.alterabenstrasse.de. Tel. 45000377
- Waldorfkindergarten Uetersen e.V., E.-L.-Meyn-Str. 1a, 25436 Uetersen, Tel.: 0 41 22 / 4 39 90
- Waldorfkindergarten Eimsbüttel/Eppendorf e.V., Bogenstraße 45, 20144 Hamburg, Tel. 040/420 80 23, E-Mail: info@waldorfkindergarten-hh.de
- Suse-König-Kindergarten, Heimborgstr. 4, 22609 HH, T. 82 74 46, susekoenigkindergarten.de
- Waldorfkindergarten Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 Hamburg, Tel. 822 400 20
- Blankeneser Waldorfkindergarten, Schenefelder Landstr. 34, 22587 Hamburg, Tel. 278 66 66 4 /-5
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Bergstedt, Bergstedter Chaussee 209, 22395 HH, T. 604 78 56
- Waldorfkindergarten der Christengemeinschaft HH-Volksdorf, Rögeneck 23, 22359 Hamburg, T. 60382 73
- Waldorfkindergarten Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 Hamburg, Tel. 64 58 95 31
- Waldorfkindergarten Bergedorf, 21037 Hamburg, Kirchwerder Landweg 2, Tel. 73 50 98 23, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Bergedorf, Brookkehre 12, 21029 Hamburg, Tel.: 20 97 14 75, kindergarten@waldorf-bergedorf.de
- Waldorfkindergarten Ahrensburg, Am Hagen 6, 22926 Ahrensburg, Tel. 0 41 02 / 596 15
- Waldorfkindergarten Norderstedt, Friedrichsgaber Weg 244, 22846 Norderstedt, T. 040 - 32 59 544 40
- Waldorfkindergarten Stade, Henning-von-Tresckow-Weg 2a, 21684 Stade, 04141 / 411 473 www.waldorfkindergarten-stade.de
- Waldorfkindergarten Nottensdorf, Bremers Garten 18a, 21640 Nottensdorf, Tel. 0 41 63 / 62 91
- Waldorfkindergarten Kakenstorf, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 81 06
- Waldorfkindergarten Bad Oldesloe, Rumpeler Weg 31, 23843 Bad Oldesloe, Tel.0 45 31 / 874 84
- Waldorfkindergarten Rellingen, Jahnstr. 5, 25462 Rellingen, www.waldorfkindergarten-rellingen.de, Tel. 0 41 01 / 20 77 77
- Waldorfkindergarten Wedel, Am Redder 8, 22880 Wedel, Tel.: 04103/130 87
- Waldorfkindergarten Neugraben, Falkenbergsweg 48, 21149 Hamburg, Tel.: 703 802 76
- Waldorfkindergarten Elmshorn, Adenauerdamm 4, 25337 Elmshorn

- Waldorfkindergarten Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen
- Waldorfkindergarten der Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 79 71 81 24
- Waldorfkindergarten Itzehoe, Am Kählerhof 6, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/84434
- Waldorfkindergarten Tonndorf, Holstenhofstieg 11, 22041 Hamburg, Tel. 656 21 54
- Waldorfkindergarten Bad Segeberg, Am Wege nach Stipdorf 1, 23795 Bad Segeberg, Tel.: 04551/999171

Kulturinitiativen

- Domäne Fredeburg, KulturLandWirtschaft e.V., Domänenweg 1, 23909 Fredeburg, Tel 04541-8621-31, vielseitiger Demeter-Hof, www.klws.de, www.domaene-fredeburg.de
- Hofgemeinschaft Würme, Im Dorfe 20, 21256 Wärme, Tel.: 04187/479 www.hofwoerme.de
- Rudolf Steiner Haus Hamburg e.V., Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Tel. 41 33 16-30, www.rudolf-steiner-haus.de
- Robben-Café Ahrensburg, Bornkampsweg 31a, 22926 Ahrensburg, www.robben-cafe.de und 04102-6951982

Landwirtschaft

- Bäuerliche Gesellschaft e.V. (Demeter im Norden), *Auskunft zur biodynamischen Ausbildung zur Landwirtschaft/Gärtner. *Kontakt zu Betrieben für BuFDi und FöJ. Viskulenhof 7, 21335 Lüneburg, Tel.: 04131-83088-0, www.demeter-im-norden.de/ e-mail: info@demeter-im-norden.de
- Gärtnerhof am Stüffel e.V., Stüffel 12, 22395 Hamburg, Tel. 604 00 10 www.stueffel.de
- Stiftung Aktion Kulturland, Geschäftsstelle Nord, Stürsholz 10, 24972 Steinberg, Tel. 04632 - 7266, www.aktion-kulturland.de

Lehrerbildung

- Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg, Hufnerstr. 18, 22083 HH-Barmbek, Tel.: 88 88 86 10, Fax: 88 88 86 11, Email: mail@waldorfseminar.de, Internet: www.waldorfseminar.de

Medizinische Initiativen

- Institut Diogenes Hamburg e.V., Freies klinisch-therapeutisches Institut, Kleine Bahnstr. 1, 22525 Hamburg-Tel:040-85179268-0, Fax:040-85179268-21, info@institut-diogenes.org, www.institut-diogenes.de
- Familien-Lebensschule Ahrensburg e.V., Forum für Entwicklung und Begleitung in Gesundheit und Krankheit, Hagener Allee 70D, 22926 Ahrensburg, info@familien-lebensschule.de
- Forum Leben e. V. Bergedorf, Horster Damm 47, 21039 Hamburg, Tel.: 723 50 09, www.Forum-Leben-Bergedorf.de
- „Haus am Ottenbeck – ein Ort zur Stärkung seelisch-geistiger Kräfte“, Ottenbeck 1, 21684 Stade-Agathenburg Tel.: 04141 405 137, Email: info@haus-am-ottenbeck.de Homepage: www.haus-am-ottenbeck.de

- Herzscheule Hamburg: Jahreskurs für Menschen mit Herz-Kreislauferkrankungen; Kontakt: Brigida Stockmar, Tel.: 04102/706767, www.herzscheule-hamburg.de
- Isis Verein für ganzheitliches Heilwesen e. V., Dr. Astrid Engelbrecht, Geschäftsstelle: Immenhorstweg 104 a, 22395 Hamburg. Telefon: 040 - 645 04 897, E-Mail: kontakt@isis-verein.de, Webseite: www.isis-verein.de
- Lucia e.V., Pflege- und Betreuungsdienst, Rögeneck 25, 22359 Hamburg, Tel.: 533 27 083
- Philia Pflegedienst, auf anthr. Grundlage, Armgard Brunotte, Rögeneck 9, 22359 Hamburg-Volksdorf, 0160 1771 532, info@philia-pflegedienst.de
- Regionalgruppe Nord Anthroposophischer Ärzte, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, www.gaed-regio-nord.de
- Gesundheit Aktiv nord e.V., c/o Rudolf Steiner Haus, Mittelweg 11-12, 20148 Hamburg, Kontakt : 040 811340. info@gesundheit-aktiv-nord.de. www.gesundheit-aktiv-nord.de

Musik

- Freie Musikschule Hamburg e.V. Rahlstedter Weg 60, 22159 HH und Berner Heerweg 183, 22147 HH www.freie-musikschule-hamburg.de Tel.04543/7036
- MenschMusik Hamburg, Studium.Konzert.Forschung, Mittelweg 11-12, 20148 HH, Tel/Fax 040-41331620. www.menschmusik.de
- Alfred Schnittke Akademie International (früher: Musikseminar Hamburg), Max-Brauer-Allee 24, 22765 Hamburg, Tel. 040-447531. Internet: www.schnittke-akademie.de
- TONALI SAAL, Kulturprojekt, Kleiner Kielort 3 - 5, 20144 Hamburg, 040 532 66271, info@tonali.de, tonali.de

Schauspiel

- Anthroposophische Schauspielgruppe im Manes-Zweig Hamburg, Rothenbaumchaussee 103, Leitung: Veronika Willich, Tel. 880 18 55

Schulen

- Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Waldorfpädagogik Hamburg e.V., Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, 040-88 88 86 20, info@waldorf-hh.de, www.waldorf-hh.de
- Waldorf Fach- und Berufsfachschule für Sozialpädagogik in Hamburg, Verein zur Förderung der Waldorfbildung Hamburg e. V., Hufnerstraße 20, 22083 Hamburg, Tel.: 040-535 489 06, www.waldorferzieher.de
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bund der Freien Waldorfschulen, Kaiser-Wilhelm-Str. 89, 20355 Hamburg, http://waldorfschule.de, Tel.: +49 (0) 40 3410 7699-0
- Rudolf Steiner Schule Altona e.V., Bleickenallee 1, 22763 HH, mail@waldorfschule-altona.de, www.waldorfschule-altona.de, Tel. 410 099 3
- Rudolf Steiner Schule Nienstedten, Elbchaussee 366, 22609 HH, Tel. 82 24 00 - 0
- Rudolf Steiner Schule Bergstedt, Bergstedter Chaussee 207, 22395 HH, Tel. 040 607 757 30

Adressen/Impressum

- Rudolf Steiner Schule Wandsbek, Rahlstedter Weg 60, 22159 HH, Tel. 645 89 50
- Rudolf Steiner Schule Bergedorf, Am Brink 7, 21029 HH, Tel. 721 22 22
- Rudolf Steiner Schule Harburg, Ehestorfer Heuweg 82, 21149 HH, Tel. 797 18 10
- Christian Morgenstern Schule, Heinrichstr. 14a, 22769 Hamburg, Tel. 41 35 94 44, E-Mail: mail@innerstadt.de, www.christianmorgensternschule.de
- Freie Waldorfschule Apensen, Auf dem Brink 49, 21641 Apensen (vormals FWS Buxtehude), T.: 04167/699 74 80 www.waldorfschule-apensen.de, schule@waldorf-apensen.eu
- Rudolf Steiner Schule Nordheide, Lange Str. 2, 21255 Kakenstorf, Tel. 0 41 86 / 89 35-0
- Rudolf Steiner Schule Lüneburg, Walter-Bötcher-Str. 6, 21337 Lüneburg, Tel. 0 41 31 / 861 00
- Freie Waldorfschule Stade und Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in Stade e.V., Henning-von-Tresckow-Weg 2, 21684 Stade, 04141 / 510 521 www.waldorfschule-stade.de
- Freie Waldorfschule Elmshorn, Adenauerdamm 2, 25337 Elmshorn, Tel. 0 41 21 / 477 50
- Freie Waldorfschule Itzehoe, Am Kählerhof, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/89860
- Freie Waldorfschule Kaltenkirchen, Kisdorfer Weg 1, 24568 Kaltenkirchen, Tel.: 04191 9301-0 Fax: 04191 9301-37, Internet: http://www.fws-kaki.de
- Freie Waldorfschule Bargteheide, Alte Landstrasse 89f, 22941 Bargteheide, 04532/2833423, sekretariat@waldorfschule-bargteheide.de

Therapeutika

- Bernard Lievegoed Institut, Kindertherap., Erziehungs- u. Sozialberatung, Weiterbildung, Biographiearbeit, Am Felde 2, 22765 Hamburg, Tel. 430 80 81
- Therapeutengemeinschaft Elbvororte. Heileurythmie, Rhythmische Massage, Kunsttherapie, Psychotherapie, Hausarztpraxis. Langelohstr. 134, 22549 Hamburg-Osdorf, Tel: 040-406905.
- Therapeutikum Hamburg West e.V., Massagepraxis: Jürgenallee 47, 22609 HH, Tel./Fax 040 / 82 10 36. Ambulante Krankenpflege: Langelohstr.134, 22 549 HH, Tel. : 040/ 85 41 3733, e-mail: therapeutikumhamburgwest@web.de

Sonstige Einrichtungen

- Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V., Regionalstelle Norddeutschland, c/o Seminar für Waldorfpädagogik Hamburg e.V., Hufnerstraße 18, 22083 Hamburg, Tel: +49 (0)40 88 88 86 21, Mobil: +49 (0) 1525 2451132, E-Mail: regio-nord@freunde-waldorf.de
- Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Tel. 040/556 19 881 www.treuhandstelle-hh.de

*Wir verbinden Geist und Materie
Maßanfertigungen aus Papier, Stoff & Leder
Veredelungen & Reparaturen Ihrer Bücher*

BUCHBINDEREI
ERDMANN
HAMBURG

www.buchbinderei-erdmann.de
Kanzleistraße 2, 22609 Hamburg
Mo-Fr. 10-12h und 15-18h
Tel. 040 - 826230

Impressum

Der Hinweis erscheint monatlich in Zusammenarbeit mit Einrichtungen auf anthroposophischer Grundlage. Jede Einrichtung ist autonom und für ihre Ankündigungen selbst verantwortlich. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine und Adressen. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Rücksprache mit der Redaktion
Die Hinweise sind im Internet archiviert und abrufbar unter:

www.hinweis-hamburg.de

**Redaktionsschluß: 10. des Vormonats.
Anzeigenschluß: 13. des Vormonats!**

Hinweis Verlag, Christine Pflug; Mittelweg 147, 20148 Hamburg. Tel 040 / 410 41 71, e-mail: hinweis-hamburg@online.de. Redaktion: Christine Pflug, V.i.S.d.P. Christine Pflug. Herausgeber: Gemeinnützige Treuhandstelle Hamburg e.V., Mittelweg 147, 20148 Hamburg, Konto für Rechnungen und Abos: Hinweis-Verlag, IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10, BIC GENODEM 1 GLS. Konto nur für Spenden: IBAN 56430 609 6700 124 54 804, BIC GENODEM 1 GLS Konotbez.: Gemeinnützige Treuhandstelle, Sonderkonto Hinweis).



● **Gartengestaltung**

● **Teichbau**

● **Naturspielplätze**

● **Baumpflege**

040 - 601 06 80 www.biotop-hamburg.de

www.Piano-Dilger.de 200 Klaviere & Flügel

südlich HH an der A7
21272 Evendorf, Osterfeld 8

Mietkauf, Finanzierung
Service, Clavinova

Samstags 9-14 Uhr
oder nach Termin

☎ 04175-372



PC persönlich

Computer-Dienstleistungen, Beratung und Schulung für privat und Gewerbe.

Hard- und Software, Netz, Datenschutz, Windows, Linux, freie Software.
Persönlich, schnell und günstig.
Ich helfe Ihnen, sich selbst zu helfen.

0174-323 80 66 info@datennutz.de

Christine Pflug

Heilpraktikerin für Psychotherapie
Biographiearbeit • Paarbeziehung • Entwicklungsbegleitung

www.Christine-Pflug.de

Mittelweg 147 • 20148 Hamburg
Tel.: 040/410 41 71 • E-Mail: C.Pflug@web.de

memento mori Bestatterinnen



Mozartstr 19 | 22083 Hamburg
040 419 29 804

info@bestatterinnen.de
www.bestatterinnen.de

Mit Abschiedsräumen
in Winterhude:
„Ausklang -
Begegnung am Fleet“

RUDOLF STEINER SCHULE HAMBURG-NIENSTEDTEN

In folgenden Bereichen bieten wir freie Stellen:

➤ ab 01.02.2022 für die Mittel- und Oberstufe
germ mit Prüfungsberechtigung für das Abitur
im Fach

Französisch

Deputatsumfang nach Vereinbarung

➤ zum 01.08.2022 für die Unter- und Mittelstufe
im Fach

Englisch

Deputatsumfang nach Vereinbarung

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Rudolf Steiner Schule Hamburg-Nienstedten
Elbchaussee 366, 22609 Hamburg
Tel. 040-822 40 00
mail@waldorfschule-nienstedten.de
www.waldorfschule-nienstedten.de

Familienfeiern, Veranstaltungen, Seminare. Wir vermieten Ihnen unseren atmosphärisch einmaligen Gemeinschaftsraum, ca. 100 m², in Hamburg-Bergstedt. Foyer und Küche an Wochenenden verfügbar. Informationen bei ZusammenLeben GmbH unter Tel. 040-604 00 36 oder kontakt@zl-hamburg.de; Internet: www.zl-hamburg.de.

Kaminholz aus eigener Produktion, Preis auf Anfrage, Lieferung frei Haus. Garten- und Hofservice von ZusammenLeben GmbH. Infos unter: 040-644 216 16, garten@zl-hamburg.de oder www.zl-hamburg.de.

ausverkauft

Altenwohnprojekt Hof Klostersee Wohnung 75 qm frei ab 1.3. 22
www.klostersee.org

Naturgemäße Obstbaumpflege und Schnitt, Pflanzung von alten und robusten Sorten, Anlage und Pflege von Streuobstwiesen, Obstgärten und essbaren Landschaften. Individuelle Beratung und ganzheitliche Konzeption, Workshops und Schnittkurse. Verjüngung und Altbaumsanierung. Tobias Kneucker 040 - 22 81 65 67 - www.obstbaumschnitt.info

SIBIRIEN: Goldener Baikal: 30.7.-16.8.22. Zw. Steppe und Meer, Irkutsk, Transsib, Olchon, mit Wahrnehmungsüb. in der Natur. woiwode@posteo.de/07664-9629324

salima

KINDERSCHÄTZE

Richtig gutes Spielzeug für Groß und Klein

Waltzstrasse 21 • 22607 Hamburg • Tel.: 040 82 27 98 46
www.salima-hamburg.de

hinweis

Ihre
Kleinanzeige
kostet pro Satzzeile (40 Anschläge)
Euro 1,80 (bei Chiffre: plus Euro 3,-).

Bitte den entsprechenden Text mit der Bezahlung als Vorkasse (Briefmarken oder Geld in Scheinen) zuschicken:
Hinweis Verlag, Mittelweg 147, 20148 HH

- Anzeigenannahme bis 13. des Vormonats

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nur diese Art des Auftrags akzeptiert wird. Eine andere Art der Bezahlung bitte vorher mit der Redaktion per Mail abklären.

Der hinweis wird auf der website als pdf ins Netz gestellt und damit auch Ihre Anzeige

hinweis

Ihr
Abonnement
für monatlich Euro 2,-

Bitte entsprechenden Betrag für den gewünschten Zeitraum überweisen auf das Konto IBAN DE 96 4306 0967 0029 0079 10 BIC GENODEM1GLS. Kontobezeichnung: Hinweis Verlag

Absenderangabe nicht vergessen!

Kleinanzeigen

Klavierstimmung in gewohnter gleich-schwebender oder in neuer, wohltemperierter Stimmung bietet ehemaliger Waldorflehrer an: 040/37 4292 33 oder Peter.Clements@t-online.de



Kunsttherapeutin Sophie, Begleitung und Förderung für Kinder und Jugendliche. www.kt-sophie.de / info@kt-sophie.de

2-3 Zimmer in Othmarschen für Therapiepraxis zur Miete gesucht. Ich freue mich über Angebote unter: 0157-30174473

Yoga Dance mit Live Trommeln und Kandyan Dance aus Sri Lanka. Workshop: Sa, der 5.02. 2022, 15:00 – 18:00; Kurse in HH-Ost und Ahrensburg. Anmeldung: almut.lenz@outlook.de oder Telefon: 040/6447110, nähere Infos www.sri-lanka-tanz.de. Yoga im tänzerischen Flow: Beweglichkeit und Kraft trifft auf Lebensfreude, mitreißende Rhythmen auf Konzentrationsfähigkeit, Anmut auf Selbstfindung, Schönheit auf geistig-mentale Ausgeglichenheit



Wir weisen darauf hin, dass die Anzeigen und Angebote von der Redaktion weder geprüft noch bewertet werden

Malkurse+Therapie atelier-blankenese.de

Griechenlandreise – „eine Reise nach innen – als Visionssuche mit künstlerischen Mitteln“ (Peloponnes bei Olympia) – ein künstlerisches Angebot für Erwachsene: 13.4. – 29.4. 2022. Weitere Informationen: Homepage „Elistours“: <https://www.elis-projekt.de/elis-tours/reise-angebote--inhalte> oder Homepage Exkursionsleiter Hans-Wolfgang Roth: www.haus-am-ottenbeck.de

Räume tageweise frei ab Januar im Institut Diogenes. Wir sind eine therapeutische Praxisgemeinschaft mit breit gefächertem Angebot. Wir freuen uns über Ihre Anfrage. Tel: 040/851792680, info@institut-diogenes.de, www.institut-diogenes.de

Nette Lehrer-Familie, (40/40/3/0) sucht Wohnung oder Haus in den Walddörfern und Umgebung. Gisa.st@gmx.de

Ein Leben lang gut sehen
mit natürlichen Methoden



Dipl. Psych. Marita von Berghes
Ordinger Weg 9 • 22609 Hamburg
Tel. 040-82 71 38 • marita@berghes.de
www.wiedergutsehen.de

EFFENBERGER
VOLLKORN - BÄCKEREI



Ausgezeichnet als nachhaltigster Marktbetrieb

Die Bezirksversammlung Altona verlieh der Effenberger Vollkornbäckerei den 1. Platz als „Nachhaltiger Marktbetrieb 2021“.

Überzeugt hat die Jury der ganzheitliche Ansatz des Betriebs, von der effektiven und umweltschonenden Produktion über die Müllvermeidung bis zur e-Mobilität bei Lieferfahrzeugen und Marktwagen plus eigener Stromerzeugung über Photovoltaik auf dem Betriebsgebäude.



v.l.n.r.: Hakan Erdem (2. Platz: Bio Erdem), Anne und Thomas Effenberger (1. Platz: Effenberger Vollkornbäckerei), Simon Ostermann (3. Platz: Kruses Hofmilch), Holger Sülberg (Vorsitzender des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Verbraucherschutz)
Foto: © Bezirksamt Altona

Rutschbahn 18 • 20146 Hamburg • Tel. 040 -45 54 45

www.effenberger-vollkornbaeckerei.de



Wir haben
REDUZIERT

Maas.
natürlich leben...

ÖKOLOGISCHE MODE – FAIR PRODUZIERT

Laden Hamburg: Grindelallee 166 | 20144 Hamburg | www.maas-natur.de